

Modell „Kita-Assistenz“ (auch: Entlasterkräfte, „helfende Hände“...)

Wie kommen wir auf die absurde Idee, für die frühkindliche Bildung Nicht-Fachkräfte einstellen zu wollen?

Modell „Kita-Assistenz“ (auch: Entlasterkräfte, „helfende Hände“...)

Kita-Assistenz: Qualitätsabbau und Entlastung?!

Modell „Kita-Assistenz“ (auch: Entlasterkräfte, „helfende Hände“...)

Wer soll denn sonst für Entlastung sorgen,
wenn nicht die, die sich das für sich
vorstellen können?

Modell „Kita-Assistenz“ (auch: Entlasterkräfte, „helfende Hände“...)

Schulung, Qualifizierung, Anleitung, Reflexion,
Mentoring: Grenzen der Freiwilligkeit! KA als ein
Instrument der Fachkräftegewinnung!

Einsatz von Assistenzkräften

... werden Kita-Assistenzen ***eingesetzt zur Entlastung und Unterstützung der Fachkräfte im Gruppendienst.***

- ***Verständigung zwischen Leitung und MAV-Pool***
 - unbefristete Einstellung von ungelernten Kräften als Kita-Assistenzen
 - Im Rahmen der Probezeit werden zwei Gespräche geführt, in denen über die Optionen für eine berufsbegleitende Qualifizierung (sozialpädagogische Assistent:in / Kinderpfleger:in oder Erzieher:in) informiert wird und die Zugangsvoraussetzungen geklärt sowie die Bereitschaft erfragt werden.
 - Ein berufsgruppenspezifisches Einarbeitungs- und Schulungskonzept liegt vor.
 - Regelungen zur Freigabe und Stellenplanung werden erstellt.
 - Begleitgruppe, die die Umsetzung bis Sommer 2025 beobachtet.

Forderungen zu Rahmenbedingungen:

- Vor Einstellung von KA: Interessenbekundungen („Vor-Bewerbung“), Vorab-Assessments (auch in Gruppen)
- Kita-Assistenzen nicht auf den Personalschlüssel anrechnen
- Auch Kitas sollten sich „bewerben“: Einbeziehung des Kita-Teams
- Fachkraft-Nichtfachkraft-Schlüssel definieren, z.B. 1:4 (1 KA auf 4 FK)
- Verpflichtendes Schulungskonzept, ggf. extern, Plätze sichern
- KA-Begleitstunden für Gruppen- und/oder Kitaleitungen (wie bei ProKitall)
- Verbindliche Probezeitbegleitung (Kita- oder Gruppenleitung)
- Einbindung in betriebliche Strukturen (Dienstbesprechungen, Teamsitzungen, Personalversammlungen, Regenerationstage...)

Beschreibung der Hauptaufgaben

Die/der Stelleninhaber:in unterstützt die pädagogischen Fachkräfte im Alltag:

- · Begleitung und Unterstützung von pädagogischen Angeboten, die in der Verantwortlichkeit der pädagogischen Fachkräfte durchgeführt werden (z.B. Kreativangebote, Spielangebote, Bewegungsangebote, Angebote im Alltag)
- · Unterstützende Kinderbetreuung (z.B. beim Essen, Zähneputzen, Toilettengängen, auf dem Außengelände, im Gruppenraum)
- · Begleitung und Unterstützung bei Vor- und Nachbereitung von Ausflügen sowie deren Durchführung
- Der Einsatz erfolgt nicht bedarfsdeckend, sondern zusätzlich zum vorgesehenen Personal. Die/der Stelleninhaber:in können keine Aufgaben übernehmen, die einer Aufsichtspflicht bedürfen.
- Darüber hinaus ist die/der Stelleninhaber:in verantwortlich für den pfleglichen Umgang mit dem Inventar des Gruppenraumes sowie für die Einhaltung von Richtlinien und Gesetzen für die Arbeit in ihrem Bereich.
- Die/der Stelleninhaber:in ist verpflichtet zur Teilnahme an Personalentwicklungsmaßnahmen (z.B. Mitarbeitendengespräche, Anleitungsgespräche, zielgruppenspezifischen Qualifizierungsmaßnahmen des Trägers).